

Herren Landesliga Gr. 1

TTC Gnadental II : SU Neckarsulm III
Samstag, 26.11.2022, 18:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team der SU Neckarsulm III

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TTC Gnadental II hat die SU Neckarsulm III am Samstag in weniger als 145 Minuten zwei Punkte in der Herren Landesliga Gr. 1 gesammelt. Beim TTC Gnadental II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 15:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schilling / Meißner gegen Hacker / Weber hieß die Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten anschließend Nachtigall / Kircher bei ihrer Pleite gegen Hofmann / Gumbrecht. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eine knappe Niederlage gab es für Seybold / Müller beim 2:3 gegen Zornmüller / Rößle. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Andreas Schilling eine 1:3-Niederlage gegen Joschua Hofmann kassierte. Es war ein langes Spiel, bis Michael Meißner seine 2:3-Niederlage gegen Rolf Hacker quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Walter Nachtigall seinem Gegner Marius Gumbrecht letztlich beim 9:11, 9:11, 12:10, 5:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Andreas Kircher gelang es Michael Zornmüller zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kircher mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Daniel Seybold gegen Marcel Weber nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 12:10, 8:11, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Felix Müller bekam seinen Gegner Michael Rößle hingegen beim deutlichen 6:11, 4:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Gnadental II und der SU Neckarsulm III. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Andreas Schilling das Match mit 1:3 gegen Rolf Hacker abgab und eine Niederlage kassierte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Michael Meißner gegen Joschua Hofmann, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die SU Neckarsulm III die Halle.

Durch diese Niederlage hat der TTC Gnadental II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.12.2022 gegen den TSV Neuenstein II an. Für die SU Neckarsulm III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Neckar-Zaber am 03.12.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Gnadental II

Doppel: Schilling / Meißner 0:1, Nachtigall / Kircher 0:1, Seybold / Müller 0:1

Einzel: A. Schilling 0:2, M. Meißner 0:2, W. Nachtigall 0:1, A. Kircher 1:0, D. Seybold 1:0, F. Müller 0:1

SU Neckarsulm III

Doppel: Hofmann / Gumbrecht 1:0, Hacker / Weber 1:0, Zornmüller / Rößle 1:0

Einzel: R. Hacker 2:0, J. Hofmann 2:0, M. Zornmüller 0:1, M. Gumbrecht 1:0, M. Rößle 1:0, M. Weber 0:1